

Akteure



Goergius Semanus demonstriert den Gebrauch römischer Rechen-
geräte



Marcus Octavius Severus

Mitglied und Abteilungs-
leiter der Römergruppe
„NVMERVS BRITTONVM“

erzählt aus seinem
Leben als Zenturio



Von den Limes-
Ciceronas
Susanne Lutz und
Cäcilia Bareis
erhalten Sie Tipps
und Erklärungen
zum Thema Schön-
heit und Wellness

Auch führt Cäcilia
Bareis durch den
des Museums des

Römersaal im 3. OG
Kulturzentrum Prediger

Veranstaltungsort

Museum im Kulturzentrum Prediger
Römersaal, 3.OG
Johannisplatz 3
73525 Schwäbisch Gmünd

Tel 07171 603-4130
www.museum-galerie-fabrik.de



Nähere Informationen:

Touristik- und Marketing GmbH
Marktplatz 37/1
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: (07171) 603-4250
Email: tourist-info@schwaebisch-gmuend.de
Internet: www.schwaebisch-gmuend.de



Schwäbisch Gmünd
Touristik und Marketing GmbH



**Eine Zeitreise in die
römische Vergangenheit
„Am Limes grenzenlos“**

**2. Juni 2019
11 bis 16 Uhr**

Im Museum
Kulturzentrum Prediger
Schwäbisch Gmünd
Römersaal 3 (OG)

Veranstaltung:

11.00 Uhr Begrüßung durch den Ersten
Bürgermeister Dr. Joachim Bläse
und der Leiterin des Museums,
Frau Dr. Boosen

11.30 Uhr Führung der Limes-Cicerones
durch dem Römersaal

Im Anschluss erwartet Sie ein
interessantes und abwechslungs-
reiches Aktionsprogramm:

- Ein Zenturio erzählt...
- Vorstellung römischer Rechner
- Tipps zum Thema römische
Schönheit und Wellness
- Gewinnspiel – Römerquiz
- Kleider machen Römer !
Kinder und Erwachsene können
römische Kleider anprobieren
- Gestalte Dir Deinen eigenen Römer
Ausmalaktion für kleine Römer
- Römische Spieleinsel



Der Limes

Seit dem 15. Juli 2005 zählt der Limes, mit 550 Kilometer Länge eines der größten archäologischen Monumente der Welt, zum UNESCO-Welterbe. Um das Denkmal publikumswirksam in Szene zu setzen, wurde in Baden-Württemberg die Idee für einen Aktionstag mit dem Titel „Am Limes grenzenlos“ im Jahre 2005 geboren. Seitdem werden alle zwei Jahre mit großem Erfolg an diesem Tag Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art durchgeführt.

Der Römersaal im Museum

2019 ist es nun wieder soweit: in Schwäbisch Gmünd wird in diesem Jahr der „Römersaal“ im 3. Stock des Museums im Kulturzentrum Prediger im Fokus stehen.



Von der einstigen Grenze des römischen Imperiums zeugen auch in Schwäbisch Gmünd eine Vielzahl bedeutender Funde. Sie stammen vom Kohortenkastell Schirenhof und dem dazugehörigen Kastellbad und sind heute im Museum im Prediger ausgestellt. Sie geben faszinierende Einblicke in Leben und Tod am Limes vor rund 2.000 Jahren.

Silberfund aus Hildesheim

Auch der 1868 in Hildesheim entdeckte Silberfund gilt als einer der bedeutendsten Silberschätze der römischen Kaiserzeit und wurde schon bald nach seiner Auffindung galvanoplastisch kopiert. Das Gmünder Kunstgewerbemuseum erwarb im 19. Jh. galvanoplastische Nachbildungen und präsentiert einige diese Gefäße im Römersaal nicht nur, um die Kunstfertigkeit der Römer in der Metallkunst zu zeigen, sondern auch, um die Gmünder Gewerbegeschichte zu dokumentieren.



Begeben Sie sich nun auf eine Zeitreise zurück ins 2. und 3. Jahrhundert nach Christi Geburt, als das Remstal fest in römischer Hand war.

Die Limes-Cicerones freuen sich auf Sie!